

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **114 (1996)**

Heft 37

PDF erstellt am: **10.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Erdgas liegt im Trend.

Immer mehr Menschen setzen auf Erdgas: Während 1980 rund 81 000 Wohnungen in der Schweiz mit Erdgas beheizt wurden, waren es zehn Jahre später schon 331 000. Und heute sind es bereits rund 430 000. Berücksichtigt man zusätzlich noch die Tausenden von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Schulhäusern, Turnhallen, Gewerbe- und Industriebauten sowie den Einsatz von Erdgas bei der Güterproduktion, sieht die Entwicklung noch eindrucksvoller aus. Erfreulich ist aber vor allem auch, dass bei den verkauften Gasheizkesseln der Anteil an energiesparenden Kondensationsgeräten ständig zunimmt und dass immer mehr mit Erdgas betriebene Blockheizkraftwerke in Betrieb genommen werden, die umweltschonend Strom und Wärme erzeugen. Erdgas deckt heute rund 21 % des gesamten Wärmebedarfs der Schweiz. Der Grund für die ständige Vergrößerung des Marktanteils liegt auf der Hand: Es gibt kaum einen Energieträger, der so kostengünstig und gleichzeitig auch noch so umweltschonend ist.

Aktuelle Informationen erhalten Sie beim Verband  
der Schweizerischen Gasindustrie, Grüflistrasse 44, 8027 Zürich.  
Telefon 01 - 288 31 31, Fax 01 - 202 18 34.

**1 +  = erdgas**  
Rechnen mit dem Faktor Zukunft.